



<https://blz.li/3bet>

FUSSBALL-KREISLIGA: DIE NACHHOLSPIELE VOM HEUTIGEN DONNERSTAG

Veröffentlicht am 24.05.2018 um 22:00 von Redaktion LeineBlitz

Die Wiedergutmachung nach der 0:4-Pleite Dienstagabend bei TSV Pattensen II ist in der Kreisliga 4 heute Abend dem **SV Wilkenburg** eindrucksvoll gelungen: der **SV Germania Grasdorf** wurde 3:1 (1:1) bezwungen. Zwar glichen die Germanen das 1:0 (27.) durch Ben Weitemeier in der 38. Spielminute durch Benjamin Kalemetiew noch aus, aber im zweiten Durchgang trafen nur noch die Wilkenburger: 2:1 (51.) und 3:1 (82.) jeweils durch Mehmet Yurtseven. "Unsere Mannschaft hat sich heute ganz anders präsentiert als Dienstag in Pattensen, und wir haben verdient gewonnen", sagt SVW-Presswart Martin Volkwein. Klaus Komning, Trainer der Grasdorfer Germania: "Darüber gibt es keine zwei Meinungen, das Ergebnis geht so in Ordnung. Wir haben trotz der guten Anfangsphase keine Lösungen für das Spiel nach vorn gefunden. Das war heute nicht unser Spiel." **SV Wilkenburg:** Di-Figlia, Schieving, Janzhoff, H. Focke, Weitermeier, Twele,



Einsatz: Maurice Fateiger (links im Bild) vom SV Germania Grasdorf und Timo Rosenbusch (SV Wilkenburg). Die Wilkenburger siegten in dieser Nachholpartie verdient 3:1. / Foto: R. Kroll

Krewinkel, Yurtseven, Canet Salgado (86. Pankow), Rosenbusch (88. A. Focke), Aydogdu. **SV Germania Grasdorf:** Woschee, Rovcanin, Amin Awdi, Paffenholz (46. Stolarski), Kara, Kalmetiew, Bartick, Burmeister, Kallinich, Fateiger (60. Hentze), Kuipers (46. Hanse). Der **BSV Gleidingen** hat heute Abend gegen den Tabellenführer TuS Kleefeld 0:3 verloren. Dabei konnten die Gastgeber das Spiel lange Zeit offen gestalten. In der 33. Minute gingen die Gäste in Führung, erst in der Schlussphase kassierte der BSV die beiden weiteren Gegentreffer (82. und 90.). Die Kleefelder bleiben damit vorerst einen Punkt vor Verfolger SV Croatia Hannover, der Tabellenzweite hat aber noch zwei Spiele mehr zu absolvieren und kann sich in den beiden Nachholspielen in der kommenden Woche die Tabellenführung zurückerobern und im besten Fall am kommenden Donnerstag die Meisterschaft klar machen. "Meine Mannschaft hat das heute sehr gut gemacht, das Ergebnis täuscht über den Spielverlauf hinweg. Wir müssen eigentlich in Führung und spätestens in der zweiten Halbzeit den Ausgleich machen. Aber der Ball will wie schon in den vergangenen Spielen einfach nicht ins Tor gehen", sagte BSV-Trainer Marco Greve. **BSV Gleidingen:** Schneeberg, Wehr, Asensio-Hoyos (72. Groß), Bukowski, T. Walter, Knowles. Luk. von der Ah, Grodd, Begovic, J. Walter. Das Tabellenschlusslicht **SV Eintracht Hiddestorf** unterlag der SG 1874 Hannover 0:3. Bereits nach vier Spielminuten trafen die 74er per Kopfabll zum 0:1, danach allerdings bestimmte die Eintracht die Partie, hatte auch einige Gelegenheiten, das Spiel zu drehen. In der Schlussphase trafen die Landeshauptstädter zum 0:2 (87.) und 0:3 (89.). "Wir haben wieder unsere Torchance nicht genutzt", sagt Eintracht-Trainer Frank Weykopf. "Und beim 0:1 hat die Abwehr gepennt." **SV Eintracht Hiddestorf:** Lieseberg, Barlak, Süßmilch, Alps, Wellings (30. Frey), Valett, Saris (81. Hömke), Hirte (60. Hesse), Kollrodt, Dönmez, Schlösser. Die 2. Mannschaft des **TSV Pattensen** ist gegen den Tabellenvorletzten TSV Fortuna/Sachsenross Hannover über das 2:2 (0:1) nicht hinausgekommen und hat damit den Gästen den Sprung auf den 14. Tabellenplatz ermöglicht - aber nur deshalb, weil der obere Tabellennachbar der Fortunen, die SG Bredenbeck, ihr Heimspiel gegen den VfL Eintracht Hannover 1:9 (!) verloren hat. Der Gast schaffte mit einem Konter das 0:1 (23.), das egalisierte Antonio Petrovic mit seinem Kopfballdr (64.). Das 1:2 war eine Gemeinschaftsproduktion von TSV-Torwart Kai Paulig und Verteidiger Tom Buchmann - der Kopfballdr des Feldspielers aus 16 Metern schlug über Paulig

hinweg ein. Ein Gegenspieler war nicht in der Nähe. Das Foulspiel an Dennis Albrecht wurde mit einem Strafstoß geahndet, den schoss Christian Tausch zum 2:2 (81.) ein. "Es war mehr für uns drin, das Ergebnis ist ärgerlich", sagte TSV-Trainer Mirko Dreesmann. **TSV Pattensen II:** Paulig, Albrecht, Ti. Buchmann (74. Ehrhardt), Tausch, Görgen (46. Seemann), Petrovic, Adamczyk, Kurzweil (81. Gülzow), Seidensticker, Wehner, To. Buchmann.